

Wie sich die Vögel schwingen
Im hellen Morgenglanz!
Die Hirsch' und Rehe springen
So lustig, wie zum Tanz!

Von jedem Zweig' und Reife,
Hört nur, wie's lieblich schallt!
Sie singen laut und leise:
Komm', komm' zum grünen Wald'!

Hoffmann v. Fallersleben.



Waldnacht.

rühmorgens, wenn die Hähne kräh'n,
Eh' noch der Wachtel Ruf erschallt,
Eh' wärmer all' die Küste weh'n,
Vom Jagdhornruf das Echo hallt,

Dann gehet leise, nach seiner Weise,
Der liebe Herrgott durch den Wald.

Die Quelle, die uns kommen hört,
Hält ihr Gemurmel auf sorgleich,
Auf daß sie nicht die Undacht hört
So Groß als Klein im Waldbereich,
Die Bäume denken: „Nun laßt uns senken
Vor'm lieben Herrgott das Gezweig!“

Die Blümlein, wenn sie aufgewacht,
Sie ahnen auch den Herrn alsbald,
Und schütteln rasch den Schlaf der Nacht
Sich aus den Augen mit Gewalt